

Kölle Alaaf!

Von Dusan Deak

Seit Donnerstag, dem 11.11., elf Uhr elf, ist es wieder soweit: In Köln herrscht die fünfte Jahreszeit, der Karneval. Mensch, wird das wieder lustig! Wer es nicht versteht, hat eben keinen Humor. Und Humor, das ist in Rheinland eine todernte Sache. Bei Humor versteht der Rheinländer keinen Spaß.

Streng nach 2DG Regeln (zweimal drauf geschissen) organisieren die Kölner nach einem Jahr Pause wieder mal ein Superspreaderereignis. Ohne Abstand, ohne Masken und ohne Verstand. Was anderes hätten sich die Kölner Närrinnen und Narren auch nicht gefallen lassen, versuchte Obernärin Henriette Reker zu beschwichtigen. Vierte Coronawelle (Delta) hin oder her.

»Wolle mer se reinlasse?«

Besser nicht! Liebe Kölner Karnevalisten, bleibt, wo ihr seid, wir verzichten lieber auf euren Herdenhumor. Möge euch Laschet helfen und beschützen (wie schon bei der Flut) und ein paar Teppichkaufhäuser für euch öffnen. Vielleicht am baldigen »Freedom Day«. Kölle Alaaf!

<https://www.jungewelt.de/artikel/415034.deak-kölle-alaaf.html>